

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

04. April 2011
Matthias Link
Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172-608 2872
Fax: 06172-608 2294
e-mail: pr@fmc-ag.de
www.fmc-ag.de

Fresenius Medical Care und SEHA schließen Vertrag zur Behandlung von Dialysepatienten in Abu Dhabi

Fresenius Medical Care, der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, hat mit Abu Dhabi Health Services Co. PJSC (SEHA) einen Vertrag über das Management der Dialysekliniken von SEHA im Emirat Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate, geschlossen. SEHA ist der öffentliche Gesundheitsdienstleister in dem Emirat. Im September vergangenen Jahres hatten beide Unternehmen eine entsprechende Vorvereinbarung getroffen und bekanntgegeben.

Der Vertrag hat eine Laufzeit von zehn Jahren und gilt ab 27. März 2011. Fresenius Medical Care übernimmt das Management der insgesamt sechs Dialysekliniken von SEHA im Emirat mit zusammen rund 600 Patienten. Eine weitere Dialyseklinik für rund 260 Patienten befindet sich derzeit im Bau. Ärzte und Pflegepersonal bleiben Mitarbeiter von SEHA. Über die finanziellen Details des Vertrags wurde Stillschweigen vereinbart.

„Mit dieser Vereinbarung können wir unser Geschäft in einem Schlüsselmarkt des Nahen Ostens gezielt ausbauen“, so Dr. Emanuele Gatti, Vorstand für die Regionen Europa, Lateinamerika, Naher Osten und Afrika und verantwortlich für die Strategieentwicklung bei Fresenius Medical Care. „Als vertikal

integriertes Dialyseunternehmen sind wir der richtige Partner für eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle der Patienten in Abu Dhabi. Gleichzeitig schaffen wir eine hervorragende Basis für das weitere Wachstum unseres Unternehmens in dieser Region.“

Saif Bader Al Qubaisi, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender von SEHA sagte: „Unser Ziel ist ein erstklassiges medizinisches Angebot für die Bürger im Emirat Abu Dhabi. Wir sind überzeugt, in unseren Dialysekliniken die gleiche herausragende Behandlungsqualität zu erreichen wie in den eigenen Dialysekliniken unseres Partners Fresenius Medical Care.“

###

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 2 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 2.757 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Lateinamerika, Asien und Afrika betreut Fresenius Medical Care 214.648 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist zudem der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter www.fmc-ag.de.

Über SEHA HealthSystem und Abu Dhabi Health Services Co. PJSC

Abu Dhabi Health Services Co. PJSC (SEHA) ist eine eigenständige Aktiengesellschaft im Besitz der Regierung von Abu Dhabi und wurde mit dem Ziel gegründet, das öffentliche Gesundheitswesen des Emirats auszubauen. Das Unternehmen besitzt und betreibt sämtliche öffentlichen Krankenhäuser und Kliniken im Emirat Abu Dhabi, welche zusammen das „SEHA HealthSystem“ bilden. Dieses umfasst zwölf Krankenhäuser mit 2.644 Betten, 62 Polikliniken und zwei Blutbanken. SEHA ist einer der größten integrierten Gesundheitsdienstleister im Nahen Osten und beschäftigt über 17.000 Ärzte, Pflegekräfte und Verwaltungsmitarbeiter. SEHA bedeutet auf Arabisch „Gesundheit“.

Weitere Informationen über SEHA im Internet unter www.seha.ae.

Rechtliche Hinweise:

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.